



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der 1. Mannschaft

FC Entfelden : FC Suhr 1:3 (0:2)

Datum : Samstag, 27. August 2016
Sportplatz : Schützenrain, Oberentfelden

Torminuten	Torfolge	Torschütze	Vorlage
36. Minute	0:1	ET Rico Lehmann	
39. Minute	0:2	ET Rico Lehmann	
65. Minute	0:3		
72. Minute	1:3	Sascha Vogel	Michael Wälty

Besondere Vorkommnisse

63. Minute Rote Karte Alessandro Busto (FC Entfelden)
76. + 81. Minute Gelb + Gelbrot Jasmin Genjac (FC Entfelden)

Verwarnungen

20. Min. Agim Krasniqi
86. Min. Agon Beqiri

Aufstellung FC Entfelden

Michele Sanso
Michael Wälty
Rico Lehmann
Nihad Keranovic
Christoph Baumann (Simon Marty)
Luca Ott (Jasmin Genjac)
Alessandro Busto
Agim Krasniqi (Agon Beqiri)
Sascha Vogel
Patrik Perlaska (Juan Alessandro Cavenaghi)
Pajtim Murseli

Ersatzspieler FC Entfelden

Jasmin Genjac
Juan Alessandro Cavenaghi
Agon Beqiri
Sead Ljatifi
Simon Marty

Abwesend FC Entfelden

Mikel Nrejaj
Marco Lüscher
Elvedin Kazaferovic
Dardan Kryeziu
Kevin Burkhard
Daniel Binder
Luca Lehmann
Raoul Hauri
Dario Picciolo

Bemerkungen

Entfelden verliert zum ersten Mal im dritten Spiel mit einer sehr unglücklichen Vorstellung. Wie heisst es so passend; hat man kein Glück, kommt noch Pech hinzu. Entfeldens Pech für die ganze Saison war wohl in dieses Spiel gepackt. Das Heimteam hatte auch in diesem Spiel sehr viele Absenzen zu verzeichnen, vor allem die Abwehr und die Flügelpositionen mussten wieder neu besetzt und improvisiert werden. Gerade gegen den Gast aus Suhr, der die Stärken im Offensivbereich auf den Flügeln hat, eine sehr unglückliche Situation, die man aber bestmöglich annehmen wollte. Die Gastgeber starteten stark in die Partie und tauchten in den ersten 15 Minuten gleich zwei Mal vor fast leerem Gehäuse auf. Perlaska scheiterte nach gutem Zuspiel von Murseli etwas unglücklich vor dem bereits bezwungenem Gästetorhüter. Zwei weitere gute Chancen nutzte man nicht; so stand es trotz guten 25 Minuten noch 0:0. Einen Konter der Gäste brachte der Stürmer scharf zur Mitte, wo der Entfelder Aushilfsverteidiger Lehmann unglücklich ins eigene Tor abfälschte. Entfelden wollte gleich im Gegenzug reagieren und versuchte Druck aufzubauen. Eine Flanke von Beqiri köpfte Keranovic an die Querlatte. Der drauffolgende Konter landete wieder beim schnellen Stürmer der Gäste. Dieser schlug den Ball wieder scharf zur Mitte. Lehmann rutschte beim Befreiungsschlag der Ball über den Spann und der Ball landete wieder im eigenen Tor. Anstatt einer verdienten Führung lag man mit zwei Eigentoren mit 0:2 im Rückstand. Auch den Freistoss von Genjac kratzte der Suhrer Torhüter noch um den Pfosten. Als ob das nicht schon genug Pech wäre, schaltete sich noch der Schiedsrichter ins Entfelder Pech ein. Direkt Rot für Alessandro Busto und ein total unberechtigtes Gelbrot für Genjac sowie weitere Karten in einem umkämpften aber fairen Spiel! Es ist besser hierzu nichts mehr zu sagen. Dass Suhr diesen Sieg nicht gestohlen hat, zeigten sie vor allem zwischen der 50. und 70. Minute. Die Gäste kamen mehrmals zu guten Abschlüssen, ja sogar zu zwei Pfostentreffer. Ein starker Sanso verhinderte schlimmeres. Nach einer engen Entscheidung sorgte ein Elfmeterpfiff für das 0:3 für Suhr. Entfelden gab sich aber lange noch nicht auf.

In Unterzahl kam man immer noch zu sehr guten Torchancen. Vogel erzielte nach Pass von Wälty den Anschlusstreffer zum 1:3. In einem 3-4-1 in doppelter Unterzahl dominierte das Heimteam die Partie. Dass der Tag definitiv kein Entfelder Glückstag war, zeigte der Angriff in der 85. Minute. Eine sehr gute Hereingabe von rechts konnte Cavenaghi freistehend nicht im leeren Tor unterbringen. So läuft's halt manchmal, aber es kommen bald wieder glücklichere und bessere Tage.